

Pressemitteilung

7836 Babys kamen 2023 in den OÖG-Kliniken zur Welt: der Trend ist leicht rückgängig, dafür gab es dreimal Drillinge

LINZ/OBERÖSTERREICH. Im Jahr 2023 kamen insgesamt 7.836 Kinder auf den Geburtenstationen der Kliniken der Oberösterreichischen Gesundheitsholding zur Welt. Die Geburtenzahl bleibt zwar weiterhin hoch, jedoch nach den vergangenen Jahren erstmals unter der 8.000-Grenze (2022: 8474, 2021 8.785, 2020: 8365). Allerdings konnten 2023 drei Drillingsgeburten verzeichnet werden. Mit 4028 Buben und 3808 Mädchen hatten im vergangenen Jahr eindeutig die Buben die Nase vorne.

Jede Geburt ist ein sehr persönliches und emotionales Erlebnis – genauso wie es die Schwangerschaft und die erste gemeinsame Zeit mit dem Baby sind. Damit die Mütter und auch Väter dabei optimal betreut werden, sind die Geburtshilfeteams der OÖG-Kliniken bestehend aus Hebammen, GynäkologInnen, Pflegekräften und KinderärztInnen, von Beginn an für sie da. Die Gebärenden können sich in geborgener Atmosphäre, gepaart mit medizinischer Fachkompetenz voll und ganz verlassen.

Statistische Daten

Insgesamt 3.808 Mädchen und 4.028 Buben erblickten im abgelaufenen Jahr in den Kliniken der OÖG das Licht der Welt. Mit insgesamt 7.836 Babys ist die Zahl im Vergleich zu den vergangenen Jahren mit regionalen Unterschieden leicht rückläufig. Auch bei den Zwillingsgeburten zeigte sich im Vorjahr mit 87 Zwillingpärchen verglichen mit 106 im Jahr 2022 ein leichter Rückgang. Dafür meinte es der Storch 2023 mit drei Familien besonders gut und brachte ihnen Drillinge. 2022 war es eine einzige Drillingsgeburt.

Linz, am 4. Jänner 2024

Bildtext: Insgesamt 7.836 Babys kamen im vergangenen Jahr in den Kliniken der Oberösterreichischen Gesundheitsholding zur Welt. Die Geburtshilfeams sorgen mit viel Einfühlungsvermögen, ihrer Fachkompetenz und einer geborgenen Atmosphäre, für eine optimale Betreuung der werdenden Mütter vor, während und nach der Geburt.

Fotocredit: OÖG, honorarfrei

Rückfragen bitte an:

Michaela Drinovac-Roithmayr

Stv. Konzernpressesprecherin

Tel.: 05 055460-20440, Mobil: 0664/ 888 91 443

E-Mail: michaela.roithmayr@oög.at